Pressemitteilung

SpiraTec sorgt für mehr Prozesssicherheit und Effizienz durch erfolgreiche Systemintegration mit *InfoCarrier® BOXI*

Speyer, 27. November 2025 *– Bei der Bachem AG in Bubendorf (Schweiz) entstehen Peptide für den Diabesity-Markt – Produkte, deren Herstellung ein Höchstmaß an Prozesssicherheit und Genauigkeit erfordert. Um diesen Ansprüchen besser und effizienter gerecht zu werden, wurde die Anlage technisch auf ein neues Niveau gehoben: Mit dem erfolgreichen Site Acceptance Test (SAT) im Oktober 2025 ist die Vollintegration zwischen dem Siemens SIMATIC PCS 7 Prozessleitsystem (PLS) und dem Körber PAS-X Manufacturing Execution System (MES) über InfoCarrier® BOXI abgeschlossen.*

Die SpiraTec AG hat mit *InfoCarrier® BOXI* eine innovative, modulare Lösung entwickelt, mit der sich der Integrationsaufwand zwischen Systemen signifikant reduzieren lässt. Vorgefertigte Best Practice Workflows und standardisierte Schnittstellen erlauben die effiziente Abdeckung von verschiedenen Anwendungsfällen. *InfoCarrier® BOXI* vereinfacht die Schnittstellenkommunikation zwischen unterschiedlichen Systemen und fungiert dabei als modularer Schnittstellen-Hub. Durch den Einsatz einer Workflowengine lassen sich auch kundenindividuelle Workflows realisieren, welche maßgeschneiderte Lösungen für jede Kommunikationsanwendung ermöglichen.

„Mit *InfoCarrier® BOXI* kommunizieren PLS und MES künftig vollständig automatisiert und ohne manuelle Eingriffe“, so Nicole Anar, Projektleiterin und Senior Professional Consultant Industrial IT Solutions bei der SpiraTec AG am Standort Wunstorf. Ein entscheidender Vorteil von *InfoCarrier® BOXI* ist also die Verbindung zu PLS und MES von verschiedensten Herstellern durch Nutzung universeller Konnektoren.

Diese durchgängige digitale Integration der Prozess- und Produktionssysteme vermeidet Medienbrüche. Dominik Hugenschmidt, MES Capability Lead bei der Bachem AG, erklärt: „Um die Abläufe weiter zu optimieren, Risiken durch manuelle Eingriffe zu minimieren und die letzte Lücke in der End-to-End-Integration zu schließen, haben wir uns für die vollständige Integration von MES und PCS 7 entschieden. So können beide Systeme künftig noch effizienter und nahtlos zusammenarbeiten.“ Der Datenfluss von Siemens PLS zum Aveva PI System und dann zum Körber PAS-X MES war bereits möglich, die Kommunikation zwischen MES und PLS jedoch nicht. Ziel war es, diesen strategischen Integrations-Gap zu schließen.

Das Projekt umfasste die Implementierung von *InfoCarrier® BOXI* beim Kunden, einschließlich der Erstellung detaillierter System- und Schnittstellendokumentationen sowie der Durchführung von Installationsqualifikation (IQ) und Site Acceptance Test (SAT) zur formalen Abnahme der Schnittstelle.

Von der Herausforderung zum Erfolg

Zentrale Herausforderungen im Projekt waren die Minimierung von Human Errors beim Chargenstart und bei der Ausführung von Rezepten, die Synchronisation zwischen MES und PLS sowie die Suche nach einer „Out Of the Box“-Lösung für die standardisierte Integration.

Pressekontakt:
Marei Kröber
presse@spiratec.com
Tel. +49 5031 9686-0

Mit der neuen *InfoCarrier® BOXI*-Schnittstelle konnten diese Ziele erfolgreich umgesetzt werden:

- Automatisierter Datenaustausch und vollständig synchronisierte Rezepte zwischen MES und PLS
- Durchgängige und digital gesteuerte Prozessabläufe
- Deutliche Reduzierung der Risiken durch manuelle Eingriffe und damit eine höhere Prozesssicherheit

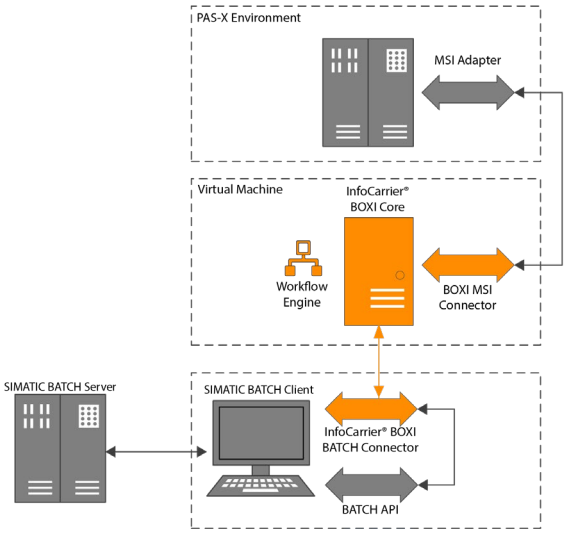
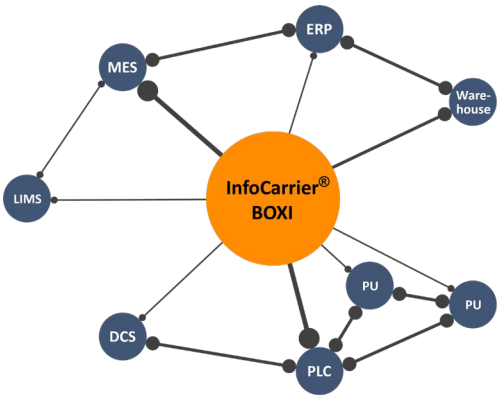
Die erfolgreiche Umsetzung schafft die Grundlage für eine noch effizientere und fehlerfreiere Produktion – ein entscheidender Schritt in Richtung digital vernetzter und automatisierter Fertigung und dem Schließen der letzten Lücke in der „end-to-end“-Integration.

Das Projekt läuft seit Februar 2025 und wird planmäßig im Dezember 2025 abgeschlossen. Die kurze Projektlaufzeit von unter einem Jahr verlangte von allen Beteiligten höchste Einsatzbereitschaft und enge Kooperation. Das erfolgreiche Ergebnis zeigt, was mit Engagement und partnerschaftlicher Zusammenarbeit erreicht werden kann. Weitere Systeme am Standort sollen perspektivisch über *InfoCarrier® BOXI* ebenfalls angebunden werden.

Bildmaterial

	Nicole Anar, Senior Professional Consultant Industrial IT Solutions bei der SpiraTec AG am Standort Wunstorf Copyright: SpiraTec AG

Pressekontakt:
Marei Kröber
presse@spiratec.com
Tel. +49 5031 9686-0

	Dominik Hugenschmidt, MES Capability Lead bei der Bachem AG Copyright: Bachem AG
	Grafik INFOCARRIER® BOXI - SYSTEM LANDSCAPE Copyright: SpiraTec AG
	Grafik INFOCARRIER® BOXI - Overview Copyright: SpiraTec AG

Pressekontakt:
Marei Kröber
presse@spiratec.com
Tel. +49 5031 9686-0

Über die SpiraTec AG:

Die SpiraTec AG ist einer der größten konzernunabhängigen IT- und Engineering-Dienstleister für Digitalisierung und Automatisierung der Prozess- und Fertigungsindustrie in Europa. Als global agierender Partner befähigt die SpiraTec ihre Kunden zur digitalen Transformation. Der Fokus liegt dabei auf der Integration modernster Technologien in bewährte industrielle Prozesse entlang der horizontalen und vertikalen Wertschöpfungskette. Dadurch lassen sich bei Kunden klare Effizienzvorteile erzielen und der Ressourceneinsatz optimieren.

Mit über 650 Mitarbeitenden an mehr als 40 Standorten in Europa und den USA bietet die SpiraTec Group ein umfassendes, modulares Leistungsspektrum: Dieses reicht von der strategischen Beratung und Planung über die Entwicklung digitaler Applikationen bis hin zur Implementierung und Optimierung von Produktionsanlagen. Die Expertise deckt interdisziplinäre Leistungen wie Digitalisierung, Automatisierungstechnik, Robotik, Digital Twin, industrielle IT und Engineering ab.

SpiraTec setzt Maßstäbe in der digitalen Evolution der Industrie und treibt die zukunftsweisende Wandlung zur digitalen Industrielandschaft voran. Durch eine ganzheitliche Herangehensweise und schnittstellenoptimierte Prozesse gewährleistet die SpiraTec die Umsetzung zukunftssicherer Projekte für nationale und internationale Kunden.

Seit der Gründung im Jahr 2007 ist die SpiraTec stets profitabel gewachsen und steigerte im Geschäftsjahr 2023/24 die Gesamtleistung auf rund 80 Mio. €.

Weitere Informationen unter: www.spiratec.com

Über die Bachem AG

Bachem ist ein weltweit führendes, innovationsgetriebenes Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von Peptiden und Oligonukleotiden spezialisiert hat. Mit Hauptsitz in Bubendorf (Schweiz) und Standorten in Europa, den USA und Asien bietet Bachem pharmazeutischen und biotechnologischen Unternehmen ein umfassendes Portfolio an Produkten und Dienstleistungen – von der Forschung und klinischen Entwicklung bis zur großtechnischen Produktion von Wirkstoffen (APIs). Das Unternehmen verfügt über mehr als 50 Jahre Erfahrung und einzigartige Fachkompetenz in der Branche. Bachem ist an der SIX Swiss Exchange notiert und beschäftigt weltweit über 2.200 Mitarbeitende.

Weitere Informationen unter https://www.bachem.com/

Pressekontakt:
Marei Kröber
presse@spiratec.com
Tel. +49 5031 9686-0